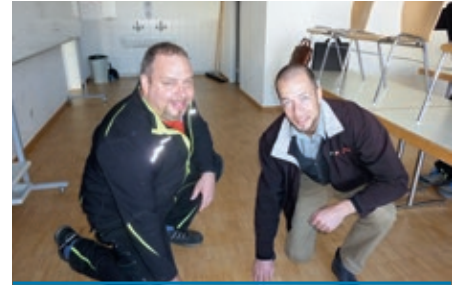


# Ökologie, Leistung und Preis: Komponenten für die Nachhaltigkeit in der Beschaffung

Die Gemeinde Ettingen ist «ein grünes Dorf am Fusse des Blauen». Die Beschaffungspolitik wurde vom Gemeinderat im Frühjahr 2018 neu definiert und in den «Richtlinien für die nachhaltige Beschaffung» festgehalten. Wir schauten in der Schule Ettingen genauer hin.



### Lothar Mayer

Der Beschaffungsstandard der Gemeinde Ettingen ist ein praktisches Hilfsmittel zur Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffung und setzt Massstäbe oder verweist auf bestehende Beschaffungskriterien und Labels in den Bereichen Papierprodukte, IT und Geräte, Innenbeleuchtung, Konsumgüter, Reinigung und Fahrzeuge.

### **Grundsätze**

Eine nachhaltige Beschaffung reduziert die Umweltbelastung, schont Ressourcen und verbessert die Arbeitsbedingungen respektive den Gesundheitsschutz. In Sachen Reinigung bedeutet dies: Es werden bevorzugt Reinigungsmittel verwendet, die ökologische Labels tragen, wie Blauer Engel, EU-Ecolabel, Oekoplan, Ecocert oder Cradle to Cradle (mit ökologischen und sozialen Kriterien). «Zudem achten wir darauf, dass unsere Lieferanten im näheren Umfeld ansässig sind», betont Samuel Murmann, Hauswart mit eidg. Fachausweis und dipl. Hausmeister. Gemeinsam mit seinem Team um Rolf Brodmann und Rico Junker sowie zehn Reinigungsfachkräften trägt er Sorge um die Hygiene, Sauberkeit und den Wertehalt der gesamten Schulanlage.

### **Reinigung**

Wasch- und Reinigungsmittel können schädliche Auswirkungen auf das Ökosystem und die Gesundheit des Menschen ha-

ben. Kurzfristig können herkömmliche Reinigungsmittel Hautirritationen, Augen- oder Reizung der Atemwege, Verbrennungen oder Allergien auslösen. Umweltschäden zeigen sich in der Verschmutzung des Wassers durch schädliche Stoffe, einer Störung von Wasserorganismen und dem Sterben von Fischen und anderen Tieren durch die Sauerstoffreduktion. Ziel einer nachhaltigen Gebäudereinigung ist der Schutz der Gesundheit des Reinigungspersonals und der Nutzer des Gebäudes. Ebenfalls soll die Umwelt so wenig wie möglich beeinträchtigt werden. Murmann geht noch weiter: «Nach Möglichkeit sind von der Interessengemeinschaft ökologische Beschaffung Schweiz empfohlene Produkte und Hersteller zu wählen. Diese sind auf der IGöB-Empfehlungsliste der Reinigungsmittel bzw. -hersteller zu erfahren.» Nicht erst seitdem, doch ganz bewusst beziehen sie ihre Produkte für die Unterhalts- und Spezialreinigung sowie die Bodenversiegelung bei der Atramexthetra AG, Liestal.

### **IGöB-Empfehlung**

Von der IGöB empfohlene Atramexthetra-Produkte, Interessengemeinschaft ökologische Beschaffung Schweiz: Universalreiniger Fensterreiniger «Magic Line», Sanitärreiniger «Magic Line», WC-Reiniger «Magic Line», WC-Reiniger Superaktiv und Star Cleaner Flower. Marcel Müller, Kundenberater bei Atramexthetra, nennt gute Gründe und ökologische und soziale Herausforderungen:

«Nicht zu unterschätzen ist der bessere Schutz der Gesundheit des Reinigungspersonals sowie die verminderte Beeinträchtigung der Nutzer durch verbesserte Raumluft. Die Herausforderungen an den Rohstoff: Petrochemisch hergestellte Tenside sind schlecht biologisch abbaubar. Tenside aus nachwachsenden Rohstoffen sind besser abbaubar. Palmöl wird als Rohstoff zur Herstellung von Tensiden genutzt. Palmölplangen haben jedoch stark negative ökologische und soziale Auswirkungen. Herstellung, Nutzung und Nutzungsende sowie Beeinträchtigung der Gesundheit des Putzpersonals durch den Umgang mit gefährlichen, ätzenden, allergieauslösenden Substanzen: Kurzfristig können herkömmliche Reinigungsmittel Hautirritationen, Reizung der Augen und Atemwege, Verbrennungen oder Allergien auslösen, Langzeitauswirkungen wie Krebs, Asthma oder Vergiftungen sind möglich. Umweltgifte befinden sich auch in der Raumluft der gereinigten Räume und sind somit nicht nur für das Putzpersonal, sondern auch für die Nutzer des Gebäudes potenziell schädigend. Viele Bestandteile von Reinigungs- und Waschmitteln sind nach wie vor in der Kläranlage nicht vollständig abbaubar und gelangen so in den natürlichen Wasserkreislauf und ins Trinkwasser. Umweltschäden zeigen sich in der Belastung von Gewässern durch schädliche Stoffe wie schlecht abbaubare Tenside, Phosphate, Duftstoffe, optische Aufheller etc. Einher-



gehend ist eine Störung und Schädigung von Fischen und anderen Wasserorganismen.»

## Sortenrein in den Recyclingprozess

Es geht noch weitreichender: «Recyceln ist gut, Abfall vermeiden ist besser», dies die Unternehmenspolitik von Andreas Meier, Inhaber Atramextheda. «Sortenreiner Kunststoff ist ein Wertstoff, der am einfachsten wieder verwertbar ist. Durch unsere konzentrierten Produkte und unsere Gebinde wird Abfall vermieden und so nachhaltig die Umwelt geschont. Denn je kleiner die Einheiten sind, desto grösser die Verpackungseinheit. Sortenrein und weniger Abfall, dies ist unser Ziel.» Zudem schenkt Atramextheda der Umweltverträglichkeit ihrer Produkte grösste Aufmerksamkeit und achtet bei der Neuentwicklung auf umweltgerechte Produkte. In Limbach-Oberfrohna werden 99 Prozent ihrer chemischen Produkte nach allen Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit produziert. Übrigens: Die Wasser Entsorgung AG, Therwil, nimmt die leeren und gereinigten Grossgebinde ab; sie

werden zu 100 Prozent dem Recyclings-Prozess zugeführt.

## Gründe guter Zusammenarbeit

Die fachliche Kompetenz, die Kommunikation und das konstruktive Miteinander waren und sind enorm wichtige Gründe der Zusammenarbeit mit Atramextheda. «Für uns ist es wichtig, einen kompetenten Ansprechpartner in nachhaltigen Produkten zu haben», so Murmann. «Die umfassende Vorstellung und das Testen unserer Produkte sowie der persönliche Kontakt zu unseren Kunden sind uns besonders wichtig», ergänzt Müller. «Gerade im Bereich der Unterhalts- und Grundreinigungsprodukte verfügen wir über ein breites Sortiment. Seien es Konzentrate, Hochkonzentrate oder die «IGöB»-geprüften Produkte. Mit unseren Spezialprodukten auf dem Gebiet der Sanierung, der Pflege, des Schutzes und der Reinigung von Bauten leisten wir einen aktiven Beitrag zur Werterhaltung und schonen damit den Verbrauch von wertvollen Ressourcen.» Nachhaltig ist eine Entwicklung, «die den Bedürfnissen der heutigen

Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen und ihren Lebensstil zu wählen.» Machen wir uns nicht nur Gedanken darüber, sondern handeln auch danach.

Was beinhaltet das System/Zertifizierung im Hause Atramextheda? «Es besteht aus der Einarbeitung und Schulung durch uns, die Verwendung zertifizierter Reinigungsmittel, dem ökologischen Umgang mit Reinigungsmitteln (richtige Dosierung), ökologische Abläufe in der Reinigung, einsetzen von Mehrweggebinden und arbeiten nach einem Reinigungsplan. Dieser wird von uns erstellt: Objektbezogen und daher immer individuell. Überprüft wird das Ökokonzept durch uns, die Atramextheda AG», so Müller. ■

[www.schule-ettingen.ch](http://www.schule-ettingen.ch)  
[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)  
[www.atramextheda.ch](http://www.atramextheda.ch)